



FREEDOM
IN CHRIST

INNERE FESTUNGEN

überwinden

Wie die Lüge mich gefangen hält und die Wahrheit mich befreit

GÜNTHER SCHULZ & ROGER REBER

1. Auflage 2022 ©

ISBN 978-3-905880-05-2

Verlag: FREEDOM IN CHRIST DEUTSCHLAND E. V.

Voerder Strasse 131a | 58135 Hagen | Deutschland

info@freedominchrist.de | www.freedominchrist.eu

Umschlag & Satz: Ben Schulz & Partner AG

Die Verwendung der Texte und Bilder, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar.

Alle Rechte vorbehalten, auch für auszugsweise Wiedergabe und Fotokopie.

Inhalt

Vorwort.....	4
1. Beispiele von Festungen.....	7
2. Unsere Überzeugungen bestimmen unser Leben.....	9
3. Woher kommen Festungen?.....	15
4. Die Bibel entlarvt den Urheber der Lüge.....	19
5. Jesus ist die Wahrheit.....	24
6. Was ist der FIC-Festungszerstörer?.....	27
7. Erstellen eines persönlichen Festungszerstörers.....	31
8. Lebensberichte der Befreiung.....	43
9. Test zur Selbstüberprüfung.....	50

VORWORT

Wer die Freiheit im Glauben an Jesus Christus gewinnen will, stellt fest, dass es Hindernisse und Blockaden im Denken und in den Gefühlen gibt, die uns immer wieder dabei aufhalten, in die Freiheit hineinzuwachsen. Oft sind es die gleichen Überzeugungen oder Ängste, die uns darin hindern.

Solche immer wiederkehrenden Denkmuster nennt die Bibel „Festungen“ (2 Kor 10,5 LUT). Wenn wir ihre Wurzel erkennen, können sie überwunden werden und wir werden frei.

Dann bewahrheitet sich die Verheißung Jesu:

„Ihr werdet die Wahrheit erkennen und die Wahrheit wird euch freimachen.“

Joh. 8,32

In diesem Buch stellen wir das Werkzeug des „Festungszerstörers“ vor. Mentale und emotionale Festungen zu überwinden, ist in den Kursen von freedominchrist eine der wunderbarsten Veränderungen.

Das vorliegende Buch beinhaltet eine ausführliche Erklärung, wie man:

- ▶ die Lügen identifiziert,
- ▶ die Wahrheit der Bibel dagegenstellt,
- ▶ eine Erklärung für sich erstellt,
- ▶ ein Gebet formuliert.

Eine Reihe von Beispielen erklären es praktisch.

Wenn alte, festgefahrene Gewohnheiten durch neue ersetzt werden sollen, braucht unser Gehirn etwa sechs Wochen für einen Veränderungsprozess. Darum empfehlen wir diesen Weg 40 Tage durchzuführen.

Durch die Kraft (dynamis) des Wortes Gottes und das vertrauensvolle Festhalten im Glauben haben viele Menschen Gottes Eingreifen auf wunderbare Weise erlebt. Freiheit von „Festungen“ ist erfahrbar. Das Leben unseres auferstandenen Herrn Jesus Christus wirkt in uns.

Wir wünschen und beten, dass Christen ihre Freiheit in Christus erfahren und festhalten.

Günther Schulz und Roger Reber

WIE WIR MENTALE UND EMOTIONALE LÜGEN ENTLARVEN

UND SIE DURCH WAHRHEIT ERSETZEN

Der Psychiater Chris Thurmann¹ beschreibt unser Gehirn als einen Kassettenrekorder; auf dem Kassetten mit Botschaften gespeichert werden und jederzeit abgespielt werden können:

„Diese Kassetten enthalten alle Überzeugungen, Enttäuschungen und Erwartungen, die Sie während Ihres Lebens aufgenommen haben. Manche dieser Kassetten im Gehirn enthalten die Wahrheit, wie etwa: „Man kann es nicht allen recht machen“ oder „Das Leben ist hart“. Andere dagegen enthalten Lügen wie „Ich bin soviel wert, wie ich leiste“ oder „Das Leben sollte fair sein.“

WO KOMMEN DIESE LÜGEN HER?

Manche Lügen sind schon seit unserer Kindheit einprogrammiert, weil wir sie so in unserer Familie verstanden haben, z.B. durch das Verhalten von Eltern, älteren Geschwistern.

Auch durch Freunde und nahestehende Menschen haben wir Botschaften aufgenommen und so interpretiert, damit wir unsere Bedürfnisse erfüllt bekommen. So lernen wir „Überlebensstrategien“, die uns scheinbar am besten ans Ziel bringen. Wenn der Kassettenrekorder falsche Botschaften gespeichert hat, die in bestimmten Situationen ablaufen, machen sich Selbstlügen breit. Je länger sie ablaufen, umso mehr glauben wir diesen Lügen, die uns von anderen Menschen signalisiert werden oder die uns unsere Gefühle glauben machen wollen. Wir glauben sie umso lieber, weil wir denken, damit am besten durch das Leben zu kommen. Der (Selbst-) Betrug liegt uns gewissermaßen so sehr im Blut, dass man behaupten könne, er gehöre zum Menschen einfach dazu.

te aus erster Hand, dass sie einen dämonischen Einfluss auf sich einwirken ließ. Schließlich sagte sie: „Meinen Sie damit, dass alle meine negativen Gedanken über mich selbst nichts als satanischer Betrug sind?“ „Ja, Alice“, nickte ich, „und wenn Sie die Wahrheit über ihre Identität in Christus zu erfassen beginnen, werden sie von den Banden der satanische Lügen freikommen.“ Zwei Wochen später meldete sich Alice zu einem zwölfwöchigen Kurs über geistliches Wachstum an. Nach dem Kurs übernahm Alice die Initiative in ihrem Leben. Sie blieb nicht ein Opfer satanischen Betrages. Sie bekam eine Arbeitsstelle und nahm 25 Pfund zu. Und heute ist sie frei.“¹⁴

8.3 BEFREIT DURCH DIE IDENTITÄT IN CHRISTUS

„Einer der ersten Personen, bei der ich mit geistlichen Konflikten und dämonischen Einflüssen zu tun hatte, war Daisy, ein 26-jähriges Blumenkind aus den sechziger Jahren. Sie war Christ und hatte die Universität absolviert, litt jedoch unter schweren psychischen und emotionalen Problemen, die begannen, als ihre Eltern sich scheiden ließen. Innerhalb von fünf Jahren wurde Daisy dreimal wegen paranoider Schizophrenie in einer entsprechenden Klinik eingewiesen. Nachdem ich sie etwa drei Wochen lang sehr fürsorglich betreut hatte, fasste sie den Mut, von den Schlangen in ihrem Leben zu erzählen. „Was ist mit diesen Schlangen?“, fragte ich. „Sie schlängeln sich auf mich, wenn ich nachts im Bett liege“, bekannte sie. „Was machen Sie wenn die Schlangen kommen?“ „Ich laufe zu Mutter ins Zimmer. Aber sie kommen immer wieder zurück, wenn ich allein bin.“ „Ich will Ihnen sagen, was Sie tun müssen“, fuhr ich fort. „Wenn Sie im Bett liegen und die Schlangen kommen, sagen Sie laut: „Im Namen Jesu Christi gebiete ich euch, mich zu verlassen!“ „Das könnte ich nie tun“, protestierte Daisy, „dazu bin ich nicht reif und stark genug.“ „Das ist keine Frage der Reife. Es geht um Ihre Stellung in Christus. Sie haben genauso gut das Recht, Satan zu widerstehen und ihn die Flucht zu schlagen.“ Daisy schauderte wegen dieser Vorstellung. „Nun ich glaube, ich werde mich dazu überwinden müssen“, seufzte sie und klang so, als hätte sie eben zugesagt, Rizinusöl zu schlucken. In der Woche darauf, als sie wieder zu mir kam, sagte sie zur Begrüßung: „Die Schlangen sind weg!“ „Großartig! Warum haben Sie mir bloß nicht früher von Ihnen erzählt?“, fragte ich. „Weil ich Angst hatte, sie kämen dann auch zu Ihnen! Jetzt merke ich, dass dies auch zur Lüge gehörte.“ Innerhalb weniger Monate war sie ganz frei von dämonischen Verstrickungen und half in unserer Sonntagsschule mit. Wenn ihr Problem bloß neurologisch gewesen oder

9. TEST ZUR SELBSTPRÜFUNG

9.1 TÄUSCHUNG ÜBERWINDEN (AUS „SCHRITTE“¹⁷)

Der Gläubige lebt durch den Glauben, dass das, was Gott sagt, wahr ist. Jesus ist die Wahrheit (s. Joh 14,6), der Heilige Geist ist der Geist der Wahrheit (s. Joh 16,13), und Gottes Wort ist Wahrheit (s. Joh 17,17). Wir müssen wahrhaftig sein in der Liebe (s. Eph 4,15). Die biblische Antwort auf Wahrheit ist Glaube, egal ob wir sie als wahr empfinden oder nicht. Gläubige sollen nichts zu tun haben mit Lügen, Täuschung, Halbwahrheiten oder irgendetwas sonst, das mit Falschheit einhergeht. Lügen halten uns gefangen, aber die Wahrheit befreit (s. Joh 8,32). David schrieb: „Wohl dem Menschen ... in dessen Geist keine Falschheit ist!“ (Ps 32,2 SCH). Freude und Freiheit wachsen durch ein Leben in der Wahrheit.

Wie finden wir aber die Kraft, im Licht der Ehrlichkeit und in der Transparenz vor Gott und anderen zu leben (s. 1Joh 1,7)? Wenn wir wissen, dass Gott uns liebt und angenommen hat, können wir unsere Sünden offen zugeben und der Realität ins Gesicht sehen. Beginne diesen wichtigen Schritt, indem du laut folgendes Gebet sprichst. Erlaube dem Feind nicht, dich anzuklagen mit Gedanken wie: „Das ist nur Zeitverschwendung.“ oder „Ich wünschte, ich könnte es glauben, aber ich kann nicht.“ oder mit anderen Lügen, die dich vom Gebet und von der Wahrheit ablenken. Gott wird dich stärken, wenn du ihm vertraust.

„Lieber himmlischer Vater, Du bist die Wahrheit, und ich will im Glauben an Deine Wahrheit leben. Ich weiß, dass ich frei werde, wenn ich mich für die Wahrheit entscheide. Ich wurde in vielem vom Vater der Lüge und den Philosophien dieser gefallenen Welt verführt, und ich habe mich selbst betrogen. Ich entscheide mich, im Licht zu leben, wissend, dass Du mich liebst und mich so angenommen hast, wie ich bin. Wenn ich jetzt Bereiche betrachte, in denen ich gefährdet sein könnte, lade ich den Geist der Wahrheit ein, mich in alle Wahrheit zu führen. Bitte schütze mich vor Verführung: „Erforsche mich, o Gott, und erkenne mein Herz; prüfe mich und erkenne, wie ich es meine; und sieh, ob ich auf bösem Weg bin, und leite mich auf dem ewigen Weg!“ (Ps 139,23-24 SCH). Ich bitte dies im Namen von Jesus. Amen.“

Gehe betend durch die folgenden drei Listen und markiere, was zutrifft. Gebrauche das am Ende jeder Liste angeführte Gebet, um jede Täuschung und falschen Selbstschutz zu bekennen. Du kannst dein Denken nicht sofort erneuern, aber ein

9.2 DEINE STELLUNG IN CHRISTUS ERGREIFEN

30 Wahrheiten zu unserer Identität in Christus

Ich sage mich los von der Lüge, dass ich abgelehnt, ungeliebt oder unwürdig bin. Gottes Wort bestätigt mir, dass ich in Christus angenommen bin:

- Ich bin Gottes Kind. (Joh 1,12)
- Ich bin Gottes Freund. (Joh 15,15)
- Ich bin gerechtfertigt. (Röm 5,1)
- Ich bin eins mit dem Herrn – ein Geist. (1Kor 6,17)
- Ich bin teuer erkauft und gehöre nun zu Gott. (1Kor 6,20)
- Ich bin ein Glied am Leib von Jesus Christus. (1Kor 12,27)
- Ich bin ein Heiliger. (Eph 1,1)
- Ich bin als Gottes Kind adoptiert. (Eph 1,5)
- Ich habe durch den Heiligen Geist direkten Zugang zu Gott. (Eph 2,18)
- Ich bin erlöst und mir ist vergeben. (Kol 1,14)
- Ich habe Anteil an der Fülle von Christus. (Kol 2,10)

Ich sage mich los von der Lüge, dass ich schuldig, schutzlos, allein oder verlassen bin. Gottes Wort bestätigt mir, dass ich in Christus sicher bin:

- Ich bin für immer frei von aller Verdammnis. (Röm 8,1)
- Ich bin gewiss, dass alles zu meinem Besten dient. (Röm 8,28)
- Ich bin von aller Anklage befreit. (Röm 8,31-34)
- Ich kann nicht von Gottes Liebe getrennt werden. (Röm 8,35-39)
- Ich bin gegründet, gesalbt und versiegelt in Christus. (2Kor 1,21-22)
- Ich bin gewiss, dass Gott das in mir angefangene, gute Werk auch vollenden wird. (Phil 1,6)
- Ich bin ein Bürger des Himmels. (Phil 3,20)
- Ich bin mit Christus in Gott verborgen. (Kol 3,3)
- Ich habe nicht den Geist der Furcht erhalten, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit. (2Tim 1,7)
- Ich kann Barmherzigkeit und Gnade finden, wenn ich Hilfe nötig habe. (Hebr 4,16)
- Ich bin aus Gott geboren, und der Böse kann mich nicht antasten. (1Joh 5,18)

9.3 20 WAHRHEITEN, DIE ZUM SIEG VERHELFFEN

1. Warum sollte ich sagen, ich kann nicht, wenn die Bibel sagt, ich vermag alle Dinge durch den, der mich mächtig macht? (Phil 4,13)
2. Warum sollte ich Mangel leiden, wenn Gott sagt, er wird all meinem Mangel abhelfen nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christus Jesus? (Phil 4,19)
3. Warum sollte ich mich fürchten, wenn die Bibel sagt, dass Gott mir nicht einen Geist der Furcht, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit gegeben hat? (2Tim 1,7)
4. Warum sollte ich zweifeln, wissend, dass Gott jedem ein Mass des Glaubens ausgeteilt hat? (Röm 12,3)
5. Warum sollte ich schwach sein, wenn die Bibel sagt, "Der Herr ist meines Lebens Kraft" und "Leute, die ihren Gott kennen, werden seine Kraft beweisen"? (Ps 27,1; Dan 11,32)
6. Warum sollte ich Satan in meinem Leben Vorrang gewähren, wenn er, der in mir ist, grösser ist als der, der in der Welt ist? (1Joh 4,4)
7. Warum sollte ich Niederlagen einstecken, wenn die Bibel sagt, Christus gibt uns allezeit Sieg? (2Kor 2,14)
8. Warum sollte mir Weisheit mangeln, wenn Christus mir zur Weisheit von Gott wurde, und Gott mir gerne Weisheit gibt, wenn ich ihn darum bitte? (1Kor 1,30; Jak 1,5)
9. Warum sollte ich an Depressionen leiden, wenn ich mich an Gottes Güte, Barmherzigkeit und Treue erinnern kann, die mir Hoffnung gibt? (Kla 3,21-23)
10. Warum sollte ich mich sorgen und fürchten, wenn ich all meine Sorgen auf Christus werfen darf, der für mich sorgt? (1Pt 5,7)

9.4 FIC-FESTUNGSZERSTÖRER ARBEITSBLATT

1. Bestimme die Lüge

(Denkweisen, die dem, was Gott über Sie in der Bibel sagt, widersprechen).

Bitte beachten: Ignoriere, was Du fühlst, aber gebe Dich mit ganzem Herzen Gottes Wahrheit hin. Die Gefühle werden zur gegebenen Zeit folgen. Du erfühlst dir nicht einen Weg zu gutem Verhalten. Du verhältst dich in die guten Gefühle hinein.

2. Finde so viele Bibelstellen wie Du kannst, welche die Wahrheit darlegen, und notiere sie schriftlich.

3. Schreibe ein Gebet/eine Erklärung, das auf folgender Formel basiert:

„Ich weise die Lüge zurück, dass ...“

„Ich verkünde die Wahrheit, dass ...“

4. Lese die Bibel und sage das Gebet/die Erklärung jeden Tag auf, während 40 Tagen.

Erinnere Dich während der ganzen Zeit daran, dass Gott die Wahrheit ist und dass es wirklich wahr für Dich ist, wenn ER es gesagt hat. Du musst auf das vertrauen, was ER gesagt hat.

01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20

21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40



INNERE FESTUNGEN

überwinden

Wir alle haben Überlebensstrategien entwickelt, die uns helfen sollen, gut durch das Leben zu kommen. Unser Gehirn wirkt dabei wie eine Festplatte, auf der Botschaften gespeichert werden. Manche dieser Botschaften enthalten Wahrheiten, wie etwa: „Man kann es nicht allen recht machen“ oder „Das Leben ist hart“. Andere dagegen enthalten Lügen, wie: „Ich bin soviel wert, wie ich leiste“ oder „Das Leben sollte fair sein.“ Darunter fallen Lügen über uns selbst, über Gott oder unsere Welt.

Wenn wir diese Lügen lange genug glauben, werden sie zu Denkgewohnheiten, die uns in Fleisch und Blut übergehen. Sie können sich dann zu Blockaden entwickeln, die uns hindern, dass wir gute Entscheidungen treffen und uns zu den Menschen entwickeln, wie Gott sie gedacht hat.

Die Bibel nennt diese falschen Denkmuster „Festungen“ (2.Kor. 10,5), denen wir entschlossen mit Wahrheit begegnen können und dabei frei werden. Um in unserer Identität als Nachfolger Jesu zu wachsen, soll die Wahrheit unser Leben bestimmen und Christus regieren.

Das vorliegende Buch ist eine Hilfestellung, damit Lügengedanken, eingefahrene Gewohnheiten und Süchte überwunden werden. Dabei hilft das Werkzeug des „Festungserstörers“, dass hier ausführlich erklärt wird. Es ist unser Gebet, das viele Christen aus ihren Lügenblockaden in die Freiheit in Christus gelangen.

Jesus Christus sagt:

„Ihr werdet die Wahrheit erkennen und die Wahrheit wird euch freimachen“. (Joh. 8,32)

„Wen der Sohn frei macht, er ist wirklich frei“. (Joh. 8,36)



**AUTOREN:
GÜNTHER SCHULZ,
ROGER REBER**



**FREEDOM
IN CHRIST**